Herren Bezirksklasse B Gruppe 1 West (Bayerischer TTV - Unterfranken-Süd)

TSG Waldbüttelbrunn IV : TSV 1876 Thüngersheim II
Samstag, 05.11.2022, 16:00 Uhr

Großer Jubel beim TSV 1876 Thüngersheim II – 6:4 Auswärtserfolg

Nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen entführten die Gäste des TSV 1876 Thüngersheim II am vergangenen Samstag in der Herren Bezirksklasse B Gruppe 1 West (Bayerischer TTV - Unterfranken-Süd) beim 6:4 zwei Punkte aus dem Spiel bei der TSG Waldbüttelbrunn IV. Den umjubelten Siegpunkt im 5. Saisonspiel des Auswärtsteams erzielte Maximilian Elstner, der mit dem Sieg im zweiten Einzel vorzeitig den sechsten Punkt für seine Mannschaft erzielte. Nach diesem Sieg haben die Spieler um Spitzenspieler Martin Köttel nun 4 Siege auf dem Tabellenkonto.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Schäfer / Schumacher, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Köttel / Elstner verloren. Auf dem falschen Fuß erwischten Seyfried / Galm ihre Gegner Werder / Elstner beim überzeugenden 3:0-Sieg. Nach den ersten Doppeln gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Deutlich nach Sätzen war indessen die Drei-Satz-Pleite von Daniel Seyfried gegen Roland Elstner, obwohl man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher von einer umkämpften Partie ausgehen konnte. Das musste man neidlos anerkennen. Nicht ganz mithalten konnte Uwe Schäfer, bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Martin Köttel, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Anschließend ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:3 an den Tisch. Korbinian Galm gelang es, Maximilian Elstner im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Nach einem Erfolg für Linus Schumacher sah es kurzzeitig aus, doch konnte er eine 2:0-Satzführung gegen Jan Werder letztlich nicht zu einem Erfolg ummünzen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 2:4. Daniel Seyfried verlor sein Match gegen Martin Köttel unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 0:3. Uwe Schäfer war in der Partie gegen Roland Elstner nicht zu stoppen und gewann recht klar mit 3:0. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Korbinian Galm bei seinem 3:1 gegen Jan Werder doch überlegen. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Ergebnis: TSG Waldbüttelbrunn IV 4 Punkte, TSV 1876 Thüngersheim II 5 Punkte. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Linus Schumacher beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Maximilian Elstner. Somit war der Deckel auf einen spannenden Mannschaftskampf gesetzt und der TSV 1876 Thüngersheim II verließ mit einem umkämpften 6:4 Erfolg die Halle.

Nach diesem Ergebnis weist die TSG Waldbüttelbrunn IV nun ein Punktekonto von 7:3 Punkten auf, während der TSV 1876 Thüngersheim II vor dem nächsten Spiel, das am 11.11.2022 gegen den TSV Reichenberg 1912 ansteht, 8:2 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der TSG Waldbüttelbrunn IV bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 12.11.2022 gegen den TTC Remlingen II.

Statistik:
TSG Waldbüttelbrunn IV
Doppel: Schäfer / Schumacher 0:1, Seyfried / Galm 1:0
Einzel: D. Seyfried 0:2, U. Schäfer 1:1, K. Galm 2:0, L. Schumacher 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 05.11.2022 (20:25) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

TSV 1876 Thüngersheim II

Doppel: Köttel / Elstner 1:0, Werder / Elstner 0:1

Einzel: M. Köttel 2:0, R. Elstner 1:1, J. Werder 1:1, M. Elstner 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 05.11.2022 (20:25) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").